

"Memorypapier"

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 7. März 2006 14:26

Also ich habe mir für solche Freiarbeitsmaterialien von Staples dickes Papier geholt: [200g schwer](#).

Mein Tintenstrahler "frisst" das, wenn ich es hinten in den Einzug lege, also wenn es nicht geknickt (zu stark gebogen) wird.

Der Laser nimmt das nicht mehr, weil er das einmal durch sich durch biegen muss und dafür ist es zu dick.

Außerdem habe ich noch einen Packen 160g in [bunt](#), das schaffen beide.

Beide sind dann wahrscheinlich zu schwer zu laminieren, müsste ich mal ausprobieren, bei dem 160g kann ich mir noch vorstellen, dass das funktioniert.

Ich werde berichten!